

## Voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

Beschreibung	Wert	Verringerung Allg. Rücklage in %
<b>Eigenkapital per 01.01.2008</b>	<b>46.350.902,51 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>6.134.330,52 €</b>	
/./ Jahresfehlbetrag 2008	2.198.773,89 €	0,00
<b>= Eigenkapital per 31.12.2008</b>	<b>44.152.128,62 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>3.935.556,63 €</b>	
/./ Jahresfehlbetrag 2009	1.198.034,30 €	0,00
<b>= Eigenkapital per 31.12.2009</b>	<b>42.954.094,32 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>2.737.522,33 €</b>	
/./ Jahresfehlbetrag 2010	2.422.939,04 €	0,00
/./ Korrektur Eröffnungsbilanz gem. § 92 Abs. 7 GO	474.280,92 €	
<b>= Eigenkapital per 31.12.2010</b>	<b>40.056.874,36 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>314.583,29 €</b>	
+ Jahresüberschuss 2011	135.674,59 €	0,00
+ Korrektur Eröffnungsbilanz gem. § 92 Abs. 7 GO	26.307,84 €	
<b>= Eigenkapital per 31.12.2011</b>	<b>40.218.856,79 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>450.257,88 €</b>	
/./ Jahresfehlbetrag 2012	2.241.003,49 €	4,50
<b>= Eigenkapital per 31.12.2012</b>	<b>37.977.853,30 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>- €</b>	
+ Jahresüberschuss 2013	2.047.561,33 €	0,00
+ Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage	140.027,31 €	
<b>= Eigenkapital per 31.12.2013</b>	<b>40.165.441,94 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>2.047.561,33 €</b>	
/./ Jahresfehlbetrag 2014	926.677,78 €	0,00
+ Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage	1.470,82 €	
<b>= Eigenkapital per 31.12.2014</b>	<b>39.240.234,98 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>1.120.883,55 €</b>	
+ Jahresüberschuss 2015	1.643.966,77 €	0,00
+ Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage	113.018,17 €	
<b>= Eigenkapital per 31.12.2015</b>	<b>40.997.219,92 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>2.764.850,32 €</b>	
/./ Jahresfehlbetrag 2016	1.295.359,77 €	0,00
+ Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage	73.130,16 €	
<b>= Eigenkapital per 31.12.2016</b>	<b>39.774.990,31 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>1.469.490,55 €</b>	
+ geplanter Jahresüberschuss 2017	200.000,00 €	0,00
+ Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage	5.686,59 €	
<b>= Plan-Eigenkapital per 31.12.2017</b>	<b>39.980.676,90 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>1.669.490,55 €</b>	
/./ geplanter Jahresfehlbetrag 2018	1.958.380,00 €	0,75
<b>= Plan-Eigenkapital per 31.12.2018</b>	<b>38.022.296,90 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>- €</b>	
/./ geplanter Jahresfehlbetrag 2019	1.104.700,00 €	2,91
<b>= Plan-Eigenkapital per 31.12.2019</b>	<b>36.917.596,90 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>- €</b>	
/./ geplanter Jahresfehlbetrag 2020	341.610,00 €	0,93
<b>= Plan-Eigenkapital per 31.12.2020</b>	<b>36.575.986,90 €</b>	
<b>davon Ausgleichsrücklage</b>	<b>- €</b>	
/./ geplanter Jahresfehlbetrag 2021	125.300,00 €	0,34
<b>= Plan-Eigenkapital per 31.12.2021</b>	<b>36.450.686,90 €</b>	

Die Werte wurden auf der Grundlage der Eröffnungsbilanz sowie der Jahresabschlüsse 2008 bis 2016 ermittelt und gem. des aktualisiert prognostizierten Ergebnisses der Haushaltsausführung 2017 sowie der Haushaltsplanung 2018 bis 2021 fortgeschrieben.

Im Rahmen der Jahresabschlüsse 2010 und 2011 wurde festgestellt, dass in der Eröffnungsbilanz Bilanzwerte fehlerhaft bzw. unvollständig angesetzt worden sind. Die Wertansätze sind gem. § 92 Abs. 7 GO zu berichtigen. Die Eröffnungsbilanz gilt dann als geändert.

Erträge und Aufwendungen aus bestimmten Geschäftsvorfällen (z.B. Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens, Wertveränderungen von Finanzanlagen, Bilanzwertkorrekturen) sind nach haushaltsrechtlichen Vorgaben unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.